

Mitglieder-Newsletter 7-2012

Silomaisreife in den meisten Regionen erreicht

Durch die geringen Niederschläge der letzten Wochen ist die Silomaisabreife in weiten Teilen Deutschlands zügig vorangeschritten. Auf Basis einer mittelfrühen Sorte (S 250) hat das Deutsche Maiskomitee e.V. (DMK) mit dem Erntezeitprognosemodell „MaisProg“ die Trockensubstanzgehalte in der Gesamtpflanze (GTS %) deutschlandweit geschätzt. Dabei wurde in den meisten Regionen Bayerns, Baden-Württembergs sowie in den östlichen Bundesländern südlich von Berlin GTS-Werte von 34-39 % ermittelt, womit die Erntereife längst erreicht ist.

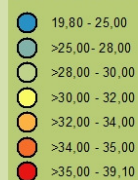
In den Niederungslagen sind die mittelfrühen Sorten kurz vor der Silomaisreife, während in den Mittelgebirgslagen sowie in den Küstenregionen die Trockensubstanzgehalte noch deutlich unter 32 % liegen. Die in diesen Regionen bevorzugten frühen Maissorten dürften gegen Ende September die Silomaisreife erreichen.

Ihr Team vom Deutschen Maiskomitee e.V. (DMK)

Trockensubstanzgehalte in der Gesamtpflanze (GTS) Silomais 19.09.2012



GTS Werte in %



Abauregionen



ETRS 1989 UTM Zone 32N
Projection: Transverse_Mercator

Aussaattermin: normal = 25. April 2012

Bodenklasse: mittel = 100 nFK

Abreifeintensität: mittel, mittel = synchrone Abreife von Kolben und Restpflanze



Copyright
Deutsches Maiskomitee e.V. (DMK)
Brühler Straße 9
53119 Bonn
www.maisprog.de